

Rilke, Rainer Maria: V (1900)

- 1 Wie hat uns der zu weite Raum verdünnt.
- 2 Plötzlich besinnen sich die Überflüsse.
- 3 Nun sickert durch das stille Sieb der Küsse
- 4 des bittren Wesens Alsem und Absynth.

- 5 Was sind wir viel, aus meinem Körper hebt
- 6 ein neuer Baum die überfüllte Krone
- 7 und ragt nach dir: denn sieh, was ist er ohne
- 8 den Sommer, der in deinem Schoße schwebt.
- 9 Bist du's bin ich's, den wir so sehr beglücken?
- 10 Wer sagt es, da wir schwinden. Vielleicht steht
- 11 im Zimmer eine Säule aus Entzücken,
- 12 die Wölbung trägt und langsamer vergeht.

(Textopus: V. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/56175>)